

Eine Institution in Sachen Kultur

Der Ammersbeker Kulturkreis wird 30 Jahre alt / Dreiwöchiges Jubiläumsprogramm mit bekannten Akteuren

AMMERSBEK Von Ammersbek auf die Bretter, die die Welt bedeuten – was manch einer belächeln mag, ist für andere zur Erfüllung eines Traumes geworden: So hat ihr Weg zu Ruhm und Anerkennung über die Bühne des Ammersbeker Kulturkreises (AKK) geführt. 30 Jahre bemühen sich dessen engagierte Mitglieder mittlerweile um die kulturelle und künstlerische Vielfalt in der Stormarner Gemeinde.

„Der Kulturkreis hat in den drei Jahrzehnten seines Bestehens unsere Ortsmitte mit dem Pferdestall zu einem weithin bekannten und gern besuchten Kulturzentrum gemacht“, gratulieren die Bürgervorsteherin Ingeborg Reckling und Bürgermeister Horst Ansén. Ohne lange An-

fahrtswege könnten alle, von den Kleinkindern bis zu den Großeltern, bei Handarbeiten und Handwerk aller Art, Musik und Malerei aller Richtungen, Film und Theater nicht nur zuschauen, sondern sich auch aktiv beteiligen. „Zu erschwinglichen Preisen wird ein vielfältiges Programm geboten, der Zuschuss der Gemeinde gehört damit zu den Geldanlagen mit dem besten Ertrag“, lobt Ansén.

Den Abwechslungsreichtum und die Qualität der Arbeit des Kulturkreises spiegeln die Gratulanten zum 30. Geburtstags wider: Mit Altmeister Harry Rowohlt, Vince Ebert, Physiker und Kabarettist, dem Tandra Theater oder LaLeLu sind nur wenige Künstler genannt, die der

Ammersbeker Kultur-Bühne ein langes und erfolgreiches Fortbestehen wünschen.

„30 Jahre müssen gebührend gefeiert werden“, sagt



Elsa Raeder.

die Vorsitzende Elsa Raeder. Sie und ihre Mitstreiter haben ein dreiwöchiges Festprogramm mit bekannten Künstlern ausgesucht.

Jubiläumsprogramm:

Freitag, 25. März, 19.30 Uhr: Märchenhaftes „White

Dinner“, Märchenerzähler mit keltischer Harfe, 22,50 Euro, Anmeldung für Mitglieder ab dem 1. Februar, für Nichtmitglieder ab dem 4. Februar bei Renate Knoop, Tel. (040) 6052460.

Sonntag, 27. März, 19 Uhr: Kabarett „die antenne“: „Erheitern Sie Ihren Horizont“, 10 Euro, Mitglieder 5 Euro, Vorverkauf in der Bücher-Schnecke ab dem ab 18. März.

Dienstag, 29. März, 16 Uhr: Kirsten Boie liest aus „Der kleine Ritter Trenk“ und „Sophies schlimme Briefe“, Kinder 1 Euro, Erwachsene 2 Euro.

Freitag, 1. April, 20 Uhr: Kammermusik mit Mitgliedern des London Philharmonic Orchestra, 15 Euro, Mitglieder 10 Euro.

Sonntag, 3. April, 19 Uhr: „Und ich dachte, es sei Liebe“, Hannelore Hoger (TV-Kommissarin „Bella Block“, Siegfried Gerlich, Klavier, 15, Mitglieder 10 Euro, Vorverkauf in der Bücher-Schnecke ab dem 27. März.

Freitag, 8. April, 20 Uhr: Reimer Bull verteilt op Platt „Geschichten to'n Opbewohnen“, Veranstaltung in der Kirchengemeinde Hoisbüttel, 10 Mitglieder 5 Euro.

Donnerstag, 14. April, 20 Uhr: „Du willst es doch auch!“ – Kabarett mit Florian Schroeder, 15, Mitglieder 10 Euro, Vorverkauf in der Bücher-Schnecke ab 7. April.

Sonntag, 17. April, Bunter Nachmittag: 15 Uhr: Arbeitsgruppen des AKK, 17 Uhr: Detlef Simon, Magier.

Sara Peschke